

Infos:

Dauer des Kurses: 6 Stunden, inkl. Pausen

Verpflegung: einZvieri;
Getränke und Kaffee stehen zur Verfügung

Kursleitung:

Barbara Petersen, Verantwortliche Palliative Care, Katholische Kirche Region Bern (Fachstelle Sozialarbeit), zertifizierte Kursleiterin

Christiane Chabloz, Verantwortliche Fachteam Palliative Care, Spitex Bern Nord, zertifizierte Kursleiterin

Kontakt und Anmeldung:

Pfrn. Elisabeth Gerber, Eymattstrasse 2b, 3027 Bern
031 996 18 43, elisabeth.gerber@refbern.ch

Die Platzzahl ist auf 13 Teilnehmende begrenzt. Es wird die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen berücksichtigt.

Die Kurskosten werden von den Reformierten Kirchgemeinden Bümpliz und Bethlehem und den Römisch-katholischen Pfarreien St. Antonius und St. Mauritius getragen.



Kurs «Letzte Hilfe»

Umsorgen von schwer erkrankten und sterbenden Menschen

Samstag, 29. Mai 2021

13 bis 19 Uhr

**Reformiertes Kirchgemeindehaus
Eymattstrasse 2b, 3027 Bern-Bethlehem**

**Erste Hilfe nach Unfällen zu leisten, wird in unserer Gesellschaft als eine selbstverständliche Aufgabe angesehen.
Doch wie helfen wir Menschen, deren Lebensende gekommen ist?**

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist verloren gegangen. Der Kurs «Letzte Hilfe» ist ein Angebot für alle, die mehr darüber wissen möchten, was sie für einen Mitmenschen am Ende des Lebens tun können.

Die «Letzte Hilfe»-Kurse wurden in Österreich und Deutschland entwickelt und erfolgreich erprobt. Lizenznehmerin / Ausbilderin für die Schweiz ist die reformierte Landeskirche Zürich (www.zhref.ch/letztehilfekurs).



Der «Letzte Hilfe»-Kurs vermittelt Basiswissen zu Fragen wie:

Was passiert beim Sterben?
Wann beginnt es?
Wie kann man als Laie unterstützen und begleiten?
Wo bekommt man Hilfe?

Der eintägige Kurs beinhaltet vier Themenschwerpunkte:

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Körperliche, psychische, soziale und existentielle Nöte lindern
4. Abschied nehmen